

**Verlagsanstalt  
für Kunst und Wissenschaft**  
vormals Friedr. Bruckmann  
in München.

[9386]

Bei der beschränkten Auflage war es  
uns nicht möglich, allen Firmen, welche  
die erste Lieferung

der  
**Denkmäler**  
Griechischer u. Römischer Sculptur  
in historischer Anordnung.

Unter Leitung  
von  
**Heinrich Brunn**

herausgegeben  
von  
**Friedrich Bruckmann.**

à cond. verlangten, Exemplare zur Verfügung  
zu stellen.

Wir können die verspätet eingelaufenen  
Bestellungen daher erst nach Eingang von  
Remittenden in einigen Wochen expedieren  
und sandten den betr. Firmen einstweilen  
Prospekte, mit denen wir vorläufig zu mani-  
pulieren bitten.

**Die zweite Lieferung**

erscheint Ende dieses Monats; Fortsetzung  
bitten wir daher, soweit noch nicht geschehen,  
baldigst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, den 15. Februar 1888.

Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft  
vormals Friedrich Bruckmann.

Auslieferungslager:

In Berlin bei Herren Goens & Nau;  
in Wien bei Herrn V. A. Heck.

[9387] Bei herannahender Konfirmationszeit  
empfehle ich zu thätigster Verwendung:

**Fünfzig evangelische  
Konfirmations-Gedenkblätter**

mit  
**Bibelsprüchen und Niederversen**

von  
**Dr. Emil Steinmeyer.**

Dritte Serie.

Preis 3 M.

Durch ihre vorzügliche Ausstattung gehören  
diese Blätter zu den beliebtesten und verbreitetsten  
aller ähnlichen Sammlungen. Ich liefere Hand-  
lungen, mit denen ich in Jahresrechnung stehe,  
in beschränkter Zahl in Kommission und gewähre  
bei festem Bezuge 7 pro 6 Expte. Gleichzeitig  
gestatte ich mir, auf die bereits in dritter  
Auflage erschienenen Serien (die erste und  
zweite à 2 M.) hinzuweisen, welche zu gleichen  
Bedingungen abgegeben werden.

Gießen.

Emil Roth.

**Trog's Festgabe**

[9388] zum 22. März 1888.

30 A ord., 15 A bar, 10 bis 50 Stück  
à 13 A bar, über 50 Stück à 12 A bar.  
Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

[9389] Im Kommissionsverlage der Admini-  
stration des „**Österreichischen Reichs-  
boten**“ in Wien VI, Barnabitengasse 12,  
ist erschienen:

## Essay

mit Gegenüberstellung der Auctorität,  
Solidarität und des Antisemitismus gegen  
das Reform- und Pluto-Judenthum, den  
Individualismus, den Manchester-Libera-  
lismus, das Anti-Christenthum, die Juden-  
und Zola-Literatur, Zeitungs-Wuche-  
rungen und deren wurmstichiges, kern-  
faules Kind die Prostitution und  
Menschenelend.

Von

**Dr. Jos. Copertin Schell,**  
Advocat in Weitra, Bezirk Zwettl.

Inhalt:

- I. Die kath. Kirche der Schutzherr des bedrohten Volksthum.
- II. Begegne als Genteman dem Gentleman, sei grob mit dem Niederträchtigen, die heilige Grobheit das Messer des Chirurgen.
- III. Die angemassete Oberherrschafft der Juden.
- IV. Was ist Antisemitismus?
- V. Reinigung der Schule von der judenliberalen Gleichmacherei.
- VI. Heilmittel gegen das durch die Judenliteratur eingepfiste Gift.
- VII. Innere Mission.
- VIII. Moderner Tribut der europäischen Germanen an die amerikanische Republik und der Landbewohner an die Culturcentra.
- IX. Die Hyänen der Güterschlächtere.
- X. Schlussacorde.

5 Bogen Oktav. 77 Seiten stark. Brosch.  
Preis 40 kr. öst. Währ., 80 A Reichswähr.

— Da die Auflage gering, nur bar mit  
33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6. Remissionsrecht 3 Monate  
a dato der Faktura gern zugestanden.

Jeder Gebildete ist Käufer dieser hoch-  
interessanten, äußerst spannend geschriebe-  
nen, die Krebschäden der Neuzeit geißeln-  
den und mit Reformvorschlägen hervor-  
tretenden Broschüre.

Wir bitten um thätigste Verwendung.

Auslieferung durch unsern Herrn Kom-  
missionär E. F. Steinacker in Leipzig.

Hochachtend

**Die Administration**  
des „**Österreichischen Reichsboten**“  
in Wien.

Der „**Österr. Reichsbote**“ ist das einzige  
konservative Journal größeren Stils Öster-  
reichs, eignet sich besonders zu litterarischen  
Inseraten u. Besprechungen; wir stellen Probe-  
nummern zur Verfügung und gewähren  
25% bei Zuwendung neuer Abonnements.

**G. W. Edlunds Buchhandlung**  
in Helsingfors.

[9390]

Recherches sur les tubercules du ruppia  
rostellata et du Zanichellia Polycarpa  
provoqués par le tetramyxa parasitica,  
par Edouard Hisinger, Doct. ès  
Sciences. I. Notice préliminaire. Avec  
10 planches. Helsingfors 1887. 3 M ord.  
2 M 40 A netto.

[9391] In meinem Verlage erschien soeben:

**Sammlung von Musterblättern**  
für  
**Schlosser und Schmiede.**

I. Abthlg. 6 Lieferungen.

Preis pro Lieferung 6 M.

Lieferung 1—6 zusammen bezogen 30 M.

Das Werk wurde in Fachkreisen auf das  
günstigste beurteilt; so sagt der Vorstand der  
vereinigten Schlosser-Zunungen Deutschlands  
Herr Obermeister W. Kemmert in Berlin:

Allen Kollegen sei hierdurch als ein durch-  
aus praktisches Hilfsbuch die „**Sammlung**  
von **Musterblättern für Schlosser und**  
**Schmiede**“ warm empfohlen. — Das Werk  
bietet eine Fülle trefflicher, dem Geschmac  
der Neuzeit entsprechender Vorlagen. Es  
eignet sich sowohl als brauchbares Hilfsmittel  
für jede Schlosserei, sowie als ein sehr  
passendes Geschenk für Lehrlinge. — Die  
Ausstattung ist eine durchaus künstlerische und  
elegante und der Preis pro Lieferung 6 M  
ein angemessener.

gez. W. Kemmert,

I. Vorsitzender des Verbandes deutscher  
Schlosser-Zunungen, Obermeister d. Schlosser-  
Zunung in Berlin.

Abnehmer desselben sind außer allen Kunst-  
schlossern und Schmieden Architekten, bautech-  
nische Bureau, Kunstgewerbe- und Gewerbe-  
schulen.

**Prospecte zum Verteilen an das Publikum**  
bitte ich zu verlangen.

Ich kann nur gegen bar liefern, gewähre  
30% Rabatt und schreibe Ihnen bei auch  
nach und nach bezogenen 10 kompletten  
Exemplaren 5%, bei 20 Exptn. 10% und  
bei 50 und mehr bezogenen 20% Rab. gut.

Handlungen, welche sich energisch für das  
Werk verwenden wollen, bitte ich, sich direkt an  
mich wenden zu wollen.

Dresden, Februar 1888.

Julius Bloem.

**C. Detloff's Buchhandlung**  
in Basel.

[9392]

Wir erhielten in Depot:

**Photographische Ansichten aus**  
**dem Orient,**

besonders von

**Egypten, Palaestina, Syrien,**  
**Klein-Asien, Griechenland,**  
**Constantinopel.**

Dargestellt von F. Bonfils & Co.

Die Sammlung enthält ca. 800 Nummern.  
Nach dem Urteil hervorragender Kenner der  
genannten Länder sind diese Ansichten weder  
an Auffassung noch an künstlerischer Re-  
produktion übertroffen worden.

Die Bilder eignen sich sowohl für den  
Historiker, Archäologen, Philologen, Archi-  
tekten und Sammler, als auch im besonderen  
für Schulzwecke in ganz vortrefflicher Weise.

Handlungen, welche Absatz für den  
Artikel haben, liefern wir eine größere An-  
zahl Blätter auf besondere Vereinbarung in  
Kommission.